



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WAHL ZUM BERLINER ABGEORDNETENHAUS: BERLINER WOHNUNGSWIRTSCHAFT LÄUTET DEN WAHLKAMPF EIN

17.08.2006 Fachinformation

Dem BBU ist es gelungen, einen hochkarätigen Kreis aus Spitzenkandidaten und Vertretern aller großen Parteien des Berliner Abgeordnetenhauses zu gewinnen, um gemeinsam im Rahmen einer wohnungspolitischen Podiumsdiskussion die heiße Phase des Berliner Wahlkampfes einzuläuten. Mit Spannung erwarten die Berlinerinnen und Berliner die Abgeordnetenhauswahlen am 17. September 2006. Fast genau einen Monat vorher lädt der BBU am 21. August 2006 Spitzenkandidaten und Vertreter aller großen Parteien des Berliner Abgeordnetenhauses zu einem wohnungspolitischen Wahlkampfcheck. Neben Vertretern der Berliner Wohnungswirtschaft stellen sich folgende Politiker der Diskussion: Ingeborg Junge-Reyer - Senatorin für Stadtentwicklung (SPD), Dr. Friedbert Pflüger - Parl. Staatssekretär beim Bundesminister der Verteidigung (CDU), Harald Wolf - Senator für Wirtschaft, Arbeit und Frauen (Die Linke.PDS), Dr. Martin Lindner - Fraktionsvorsitzender der FDP im Berliner Abgeordnetenhaus (FDP), Franziska Eichstädt-Bohlig - ehemalige wohnungspolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag (Bündnis 90/Die Grünen). Moderiert wird die Veranstaltung von der stellvertretenden Chefredakteurin des Berliner Tagesspiegels, Dr. Ursula Weidenfeld. Als Gäste der als "Breakfast-Talk" konzipierten Diskussion sind die Berliner BBU-Mitgliedsunternehmen und weitere Vertreter der Berliner Wohnungswirtschaft eingeladen. Veranstaltungsort ist die Französische Friedrichstadtkirche am Gendarmenmarkt.

<https://bbu.de/beitraege/wahl-zum-berliner-abgeordnetenhaus-berliner-wohnungswirtschaft-laeutet-den-wahlkampf-ein>